

# Eiger-Wand

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **63 (1937)**

Heft 31

PDF erstellt am: **21.05.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-471718>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Galerie unberühmter Optimisten

Unsre Zeitungsblätter bringen —  
 Uns zum Trost in mieser Zeit —  
 Neben andern schönen Dingen  
 Deren Lob sie eifrig singen,  
 Bilder der Vergangenheit:

Photi und das Lebensläufchen  
 Eines Optimisten, der  
 Aus des Glückes Segens-Träufchen  
 Hat erwischt ein nettes Häufchen.  
 Ist das nicht erbaulich? — — Sehr!!

Ausgerechnet jene Knaben  
 Die ohn' grosses Missgeschick  
 Es zu was gebrungen haben  
 Durch besondere Geistesgaben  
 (Plus: Fortunas Liebesblick!)

Wer das grosse Los gezogen,  
 Leuchtet als ein Hirsch und Held.  
 — Wem die Hoffnung stets gelogen,  
 Wen das Leben schnöd betrogen,  
 Ihn vergisst die ganze Welt.

Fred

## Kein Druckfehler

Das mit den 59 Franken 98 Rappen (siehe Titelbild) ist dann öppen kein Druckfehler — sondern ein Denkfehler!  
 Die Red.

## Eiger-Wand

... gestern früh sind sämtliche Seilschaften plötzlich abgereist.

«Hat keenen Reiz mehr!»  
 erklärte einer der Kämpen.

Die Berner Regierung hat nämlich sämtliche Heldenbeobachtungsfernrohre kurzerhand sperren lassen!  
 En Psycholog.

## Kleinere Greuelnachricht

In München hat kürzlich ein bekannter Komiker gesagt:

«Früher, do hat ma rede dürfe!  
 Heut' könnt' ma a no rede,  
 aber was hab' i in Dachau z'tun?»  
 Nel

## «Times» meldet:

Weihnachten 1950

Heeresbericht von der spanischen Front:

«... der greise Marschall Franco steht vor Madrid.»  
 L. M.



«... und sei ja vorsichtig auf der Strassel...»  
 Ric et Rac, Paris

## 's neu Dienschtmaitli fröget:

«Isch die hiesige Dorfbadanschtalt aigentlich e seriöse Sach? Kann do e anschändigs Mädle hingehge zum Baade?»

«Aber sowieso», sait d'Frau, «die wo bi eus öppis anders wänd als bade, gönd is Schtrandbad.»

«Aber gellese, bis zum Schtrandbad isch's halt schregglig weit z'laufe?»

Celi

## Patent angemeldet

Neues Mittel, um Zucker vor Fliegen zu schützen: man streue eine Lage Salz darauf.  
 Olga

(... oder man umwickle ihn mit einem Fliegenfänger! —  
 Der Setzer.)

## Anfrage an die Paragraphenreitenanstalt

Soeben lese ich:  
 Unteroffizierstage Luzern —  
 dass ein Soldat von Vevey per pedes in 3 Tagen nach Luzern spazierte!

Kann dieser Mann nicht nach gesetzlichen Bestimmungen wegen zu frühem Uniformtragen gebüsst oder eingesperrt werden?  
 Düftli

## Heimat-Spiele

In Winterthur waren die Heimatspiele (Volkstheater). Wir sassen in der Festhütte und warteten auf den Spielbeginn.

Mein Tischnachbar bestellte eine Flasche Bier.

Serviertochter: «Da inne git's kei Bier!»

«Dänn sind's au kei rächti Heimatspiel!» sprach der Mann, und ging davon,  
 Vino

Grand Café - Restaurant  
 «Du Théâtre»  
 das gediegene Restaurant der  
 Bundesstadt

Büffet man weiß,  
 Bern was man kriegt!  
 S. Scheidegger

Cognac Amiral Gonzalez  
 authentique préféré  
 BERGER & CO · LANGNAU i. E.